

---

Antrag der FDP-Stadtratsfraktion;  
Einrichtung von Fördergruppen für Schüler mit Lernschwächen

KSD 20080489

---

## **FDP- Fraktion LUDWIGSHAFEN**

.....  
Heinigstraße 37, 67059 Ludwigshafen  
Tel.: 0621-672915, Fax: 0621-6718728  
Mail: [harald.glahn@arcor.de](mailto:harald.glahn@arcor.de)  
[www.fdp-ludwigshafen.de](http://www.fdp-ludwigshafen.de)

FDP-Fraktion, Heinigstraße 37, 67059 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin  
Dr. Eva Lohse  
Stadtverwaltung Ludwigshafen

17.09.2008

Stadtratssitzung am 29.09.2008

### **Zahl der Schulabgänger ohne Abschluss reduzieren**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die FDP-Fraktion stellt zur o.g. Sitzung folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, sich gegenüber dem Land dafür einzusetzen, dass in den Bildungsgängen der Haupt- und Realschule (später Realschule Plus) ab dem fünften Schuljahr Fördergruppen für Schüler mit Lernschwächen eingerichtet werden können. Die Stadt würde die sachlichen Voraussetzungen schaffen, das Land soll die notwendigen Lehrerwochenstunden für Förderunterricht bereit stellen. Auf diese Weise sollen Lernbarrieren – überwiegend Sprachbarrieren – überwunden werden, um den Schülerinnen und Schülern eine Mitarbeit im regulären Unterricht Zug um Zug zu ermöglichen.

#### **Begründung:**

Der hohe Anteil von 15 % der Jugendlichen ohne Schulabschluss ist besorgniserregend. Er ist in Ludwigshafen doppelt so hoch wie im Landesdurchschnitt. Das verdeutlicht, dass in Ballungszentren rechtzeitig zusätzliche Fördermöglichkeiten geschaffen werden müssen. Das ist nur über zusätzlichen Förderunterricht erreichbar. Gegenüber dem Land muss auf eine Lösung des Problems hingewirkt werden. Während der Schulpflicht der Schüler ist das Land in der Pflicht. Nach dem Schulabgang liegen die Lasten für Jugendliche ohne Schulabschluss zu einem hohen Anteil bei der Stadt. Deshalb ist ein gemeinsames Konzept für die Stadt wichtig.



# FDP- Fraktion LUDWIGSHAFEN

Heinigstraße 37, 67059 Ludwigshafen  
Tel.: 0621-672915, Fax: 0621-6718728  
Mail: [harald.glahn@arcor.de](mailto:harald.glahn@arcor.de)  
[www.fdp-ludwigshafen.de](http://www.fdp-ludwigshafen.de)

FDP-Fraktion, Heinigstraße 37, 67059 Ludwigshafen

Frau Oberbürgermeisterin  
Dr. Eva Lohse  
Stadtverwaltung Ludwigshafen

17.09.2008

Stadtratssitzung am 29.09.2008

## **Zahl der Schulabgänger ohne Abschluss reduzieren**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die FDP-Fraktion stellt zur o.g. Sitzung folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, sich gegenüber dem Land dafür einzusetzen, dass in den Bildungsgängen der Haupt- und Realschule (später Realschule Plus) ab dem fünften Schuljahr Fördergruppen für Schüler mit Lernschwächen eingerichtet werden können. Die Stadt würde die sachlichen Voraussetzungen schaffen, das Land soll die notwendigen Lehrerwochenstunden für Förderunterricht bereit stellen. Auf diese Weise sollen Lernbarrieren – überwiegend Sprachbarrieren – überwunden werden, um den Schülerinnen und Schülern eine Mitarbeit im regulären Unterricht Zug um Zug zu ermöglichen.

### **Begründung:**

Der hohe Anteil von 15 % der Jugendlichen ohne Schulabschluss ist besorgniserregend. Er ist in Ludwigshafen doppelt so hoch wie im Landesdurchschnitt. Das verdeutlicht, dass in Ballungszentren rechtzeitig zusätzliche Fördermöglichkeiten geschaffen werden müssen. Das ist nur über zusätzlichen Förderunterricht erreichbar. Gegenüber dem Land muss auf eine Lösung des Problems hingewirkt werden. Während der Schulpflicht der Schüler ist das Land in der Pflicht. Nach dem Schulabgang liegen die Lasten für Jugendliche ohne Schulabschluss zu einem hohen Anteil bei der Stadt. Deshalb ist ein gemeinsames Konzept für die Stadt wichtig.

